

erst in der **letzten** Klasse gezogen wird, also wenn **alles Geld** schon nachbezahlt ist. — Durch diese Verschweigung der übrigen bald nachfolgenden Zahlungen ist schon so Mancher getäuscht und dann, einmal angefangen, zu nachträglichen, über seine Kräfte gehenden, Geldausgaben verleitet worden.

Vor Kurzem war in Berlin plötzlich ein drei Jahre altes Kind gestorben, dessen Todesart von zwei herbeigerufenen Ärzten und der Mutter nicht hatte angegeben werden können. Bei der Obduction stellte sich heraus, daß das Kind einen Sophanagel mit einer kurzen Spitze u. einem breiten Kopfe verschluckt hatte, und daß dieser Nagel die Todesursache war.

Philadelphia, 15. September. Im Continental-Theater ereignete sich hier gestern ein trauriger Vorfall. Zwölf Ballettänzerinnen, die eben in der Garderobe Toilette machten, geriethen in Brand; eine derselben hatte sich mit ihrem Flügelkleide einer Gasflamme genähert und stand augenblicklich in Brand; zwei andere Mädchen, ihre Schwestern, eilten ihr zu Hilfe und theilten ihr Schicksal. In Angst und Schrecken stürzten die drei Brennenden in ein anstoßendes Zimmer, das voll von Ballettmädchen war. Die Folgen lassen sich denken. Mehrere der armen Geschöpfe sprangen zum Fenster auf die Straße hinaus. Alle trugen mehr oder weniger gefährliche Brandwunden davon; sechs waren nach wenigen Stunden gestorben.

Paris, 25. Septbr. (Kautschuk-Hosen.) Eine Nachricht, die lächerlich und komisch klingt, aber doch wahr und wichtig ist! Man hat hier eine aus Kautschuk gemachte neue Hose erfunden, die gestattet, in tiefem Wasser, also auch im Meere zu marschiren. Eine Armee kann daher an feichteren Stellen, wo größere Schiffe nicht hinkommen, ausgeschifft werden und ohne alle Störung das Land an einer Stelle ge-

winnen, wo keine Bertheidigungs-Maßregeln ergriffen worden sind. Die Proben, die man mit dieser Hose angestellt hat, sind vollkommen gelungen.

In London wurde dieser Tage ein 18jähriger Briefträger wegen Unterschlagung von 1845 Briefen verhaftet. Unter den zurückbehaltenen Briefen, die sämtlich wohlgeordnet aufgefunden wurden, befanden sich mehrere, die von Anfang Juni d. J. datirten. Für den Manchen dadurch entstandenen Verlust kommt die Behörde nicht auf.

Kirchen-Nachrichten.

Amts-Weche: Herr Diacen. Spillmann.

A. In der Kreuzkirche: (Früh 9 Uhr.)

Sonntag, den 13. October 1861.

Früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, allgemeine Beichte.

Amts-Predigt: Herr Past. prim. Schmidt.

Nachmittags-Predigt: Herr Diac. Spillmann.

Catechisation der confirmirten männlichen Jugend:

Herr Diac. Spillmann.

B. In der Frauenkirche: (Früh 9 Uhr.)

Predigt und Communion: Herr Archidiacon. Stock.

C. In der Waisenhaus-Kirche.

Dienstag, den 15. Octbr., Nachmittags um 4 Uhr:

Andachtsstunde: Herr Archidiacon. Stock.

~~~~~  
G e b o r e n.

Den 5. Septbr. dem Einwohner und Fleischermeister Karl Gottlieb Friedrich in Herzdorf, eine Tochter, Auguste Emma.

— Den 23. dem Bürg. und Kutscher Gottlieb Jäckel, eine Tochter, Pauline Auguste. — Den 30. dem Inwohner und Tagearb. Ernst Schuster, eine Tochter, Anna Auguste Bertha.

G e t r a u t.

Den 7. Octbr. der Brg. u. Bäckermeister Joh. Karl Gustav Schönfelder mit Jgfr. Marie Emilie Anna Pfullmann.

G e s t o r b e n.

Den 2. October des Inwohn. und Tagearbeiters Johann August Schmidt Sohn, Johann Karl Bruno, alt 4 R.

## Bekanntmachung.

Die Feier der Krönung Ihrer Majestäten des Königs und der Königin am 18<sup>ten</sup> dies. Mts. in der Residenz-Stadt Königsberg wird hier in nachstehender Weise festlich begangen werden.

Am Morgen dieses Tages werden Choräle vom Thurme des Rathhauses geblasen und demnächst von der Liedertafel vor dem Rathhause einige Gesänge vorgetragen werden. Um 9 Uhr wird vom Rathhause aus ein festlicher Zug nach der Kreuzkirche stattfinden. Zur Theilnahme an diesem Zuge werden alle diejenigen eingeladen, welche sich gedrungen fühlen, ihre Gebete für den König und Sein Haus an den König der Könige zu richten.